

**GELEITWORT DER DEKANIN DER
PHILOSOPHISCHEN FAKULTÄT DER KAIRO UNIVERSITÄT**

Die Philosophische Fakultät der Kairo Universität hat sich unter anderem durch die Herausgabe von wissenschaftlichen Zeitschriften an ihren unterschiedlichen angesehenen Abteilungen über die Jahre hinweg auf diesem Gebiet einen Namen gemacht. Zu diesen Zeitschriften zählt die "Kairoer Germanistische Studien" (KGS), die zu den renommierten Zeitschriften gehört und von der Abteilung der Germanistik publiziert wird. Unter den wissenschaftlichen Zeitschriften nimmt die KGS, die sich durch ihre Publikationen von Forschungsarbeiten auf hohem wissenschaftlichen Niveau auszeichnet, einen hohen Rang ein, den sie seit ihrem Erscheinen vor fünfunddreißigjährigen Jahren bis heute bewahrt hat.

Über die Jahre hinweg brachte die Zeitschrift wichtige Studien in den Bereichen der Literatur- der Sprach- und Übersetzungswissenschaft hervor, die distinguierte Forscher aus der ganzen Welt, sowie aus der arabischen Region und den verschiedenen germanistischen Abteilungen Ägyptens, geleistet haben. Zu bemerken ist, dass einige Bände der Zeitschrift als Festschrift renommierten Germanisten, die die germanistischen Studien in Ägypten bereichert haben, gewidmet wurden.

Nicht zu vergessen ist es in diesem Band dem Deutschen Akademischen Austauschdienst (DAAD), der einige Bände der KGS unterstützt hat, unseren Dank auszusprechen. Über den DAAD konnten in den letzten Jahren einige Bände an die verschiedenen Universitätsbibliotheken in Deutschland verteilt und somit dort zugänglich gemacht werden. Dieses trug zu einer größeren Verbreitung der Zeitschrift bei und vermehrte die Chancen, dass hervorragende Forscher aus aller Welt sich mit ihren wissenschaftlichen Beiträgen an der Zeitschrift beteiligen konnten, was wiederum zu dem wissenschaftlichen Wert der Zeitschrift beigetragen hat.

Zuletzt möchte ich mich bei allen, die für das Erscheinen der Zeitschrift der Kairoer Germanistischen Studien verantwortlich sind, bedanken und zur Herausgabe des fünfundzwanzigsten Bandes beglückwünschen, in der Hoffnung, dass es sich – wie es der Fall bei den vorigen Bänden war – um einen besonderen Band handelt und er den Forschern und allen an germanistischen Studien Interessierten, innerhalb oder außerhalb Ägyptens, von Nutzen ist.

Und Gott ist der Förderer des Erfolgs ...

**Prof. Dr. Abeer Mohamed Abd Elsalam Zahana
Dekanin der Philosophischen Fakultät der Kairo Universität**

April 2023